

Protokoll der Generalversammlung des
TTV Metelen 1946 e.V
vom 07. Januar 2012
im Vereinslokal Leuters

Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden

Der 1. Vorsitzende Günter Born begrüßt alle anwesenden Vereinsmitglieder recht herzlich und bedankt sich bei allen Aktiven und Förderern des TTV. Er bedankt sich, dass ihm auch nach langer Krankheit immer noch das Vertrauen ausgesprochen wird.

Wahl des Schriftführers

Jan Tewes wird einstimmig zum Schriftführer gewählt. Das Protokoll aus der letzten Generalversammlung wird nicht verlesen. Es steht zukünftig auf der Homepage des TTV Metelen unter dem Reiter „Service“.

Rechenschaftsberichte der Vorstandsmitglieder

a) Geschäftsführer

Andreas Joost begrüßt in seinem Namen alle Mitglieder und wünscht ein frohes und gesegnetes Jahr 2012. Er freut sich in diesem Jahr wieder viele Anmeldungen für das anschließende Neujahrsfest vermelden zu können und lädt dazu herzlich ein. Anschließend verliest Joost die sportlichen Highlights der vergangenen Spielzeit. Er berichtet von der Spende des Efes Grill und Pizzeria für neue Trikots. Ein Dank geht auch an Ecki Knöpfer und sein Team für die Spende an die Jugendabteilung. Joost berichtet über die Ehrung von Jürgen Langer zum Sportler des Jahres in Gronau. Die erste Mannschaft des TTV hat den Aufstieg über den Umweg der Relegation erkämpft und schlägt zukünftig in der Verbandsliga mit Liganachbar Ochtrup auf. In der neuen Saison dient die Joola Rangliste zur Aufstellung der Mannschaften. Sie erfasst alle offiziellen Ergebnisse in Meisterschaftsspielen und Turnieren und soll für mehr Fairness und Transparenz sorgen. Mit Ludwig Brinkwirth ist der langjährige 2. Vorsitzende des TTV im Alter von 63 Jahren verstorben. Joost beschreibt Brinkwirth als einen Freund, der zu früh gehen musste.

Als gesonderten Punkt spricht der Geschäftsführer die Modernisierung der Sporthalle an der Ochtruper Straße an. Ein ewiges Politikum nimmt im Jahr 2012 Fahrt auf. Seit 2000 wird über die Sanierung immer mal wieder gesprochen. Die Gemeinde Metelen hat sich am Ende für eine Sanierung und gegen einen Abriss mit Neuaufbau entschieden. Das alte Dach wird komplett abgetragen und gegen ein neues, helles und ballwurfsicheres Dach ausgetauscht. Die Außenhülle wird mit einem neuen 16

cm dicken Wärmeverbundsystem verbessert. Die Sporthalle bekommt an der Front eine neue Fluchttreppe, damit alle Brandschutzrichtlinien laut Satzungen erfüllt sind. Nach reifer Überlegung hat man sich für die Weiternutzung des alten Hallbodens entschieden. Dieser soll neu abgeschliffen werden und während der Bauphase entsprechend vor Schäden geschützt werden. Eine neue Heizungsanlage wird installiert. Die Sanitärbereiche werden komplett saniert. Für den TTV bleibt die alte Tribüne erhalten und wird im Kern nicht verändert.

Joost bedankt sich nochmals ausdrücklich bei den Gönnern des TTV für die großzügigen Spenden und erwähnt das große Ehrenamt der Mitglieder bei Trainingsveranstaltungen und Spielen.

b) Mannschaftsführer

1. Herren

Jan Tewes berichtet vom geplanten und letztendlich realisiertem Aufstieg in die Verbandsliga. Zur Zeit befindet sich die erste Mannschaft mit 13:9 Punkten im Soll.

2. Herren

Nach der Meisterschaft in der Bezirksklasse befindet sich die Mannschaft um Martin Weßling auf einem hervorragenden zweiten Platz und hat nur 2 Punkte Rückstand auf die Reserve des TB Burgsteinfurt.

3 Herren

Udo Wessler berichtet über einen 5 Tabellenplatz. Die Mannschaft möchte jedoch gern an der Relegation „schnuppern“.

4 Herren

Rainer Stachelscheid verkündet die Herbstmeisterschaft. Einen Dank widmet er den vielen Ersatzspielern, da die Mannschaft nur einmal komplett angetreten ist. Als Ziel wird eine 100%ige Steigerung angestrebt. Dies bedeutet, mindestens 2 mal in offizieller Aufstellung anzutreten.

5 Herren

Die 5. Herrenmannschaft ist verlustpunktfrei erster. Im Gegensatz zur vierten Mannschaft berichtet der Mannschaftsführer von einem „wahren“ ersten Tabellenplatz.

6 Herren

Die 6 Herrenmannschaft ist mit der abgelaufenen Saison zufrieden, möchte sich jedoch 1 bis 2 Plätze noch oben in der Tabelle verbessern.

7 Herren

Die 7. Herren befindet sich im Mittelfeld versucht sich aber sportlich weiterhin nach oben zu orientieren.

c) Schüler- und Jugendwarte

Oliver Born berichtet über Platz 6 der ersten Schülermannschaft und Platz 9 der zweiten Schülermannschaft in der 1. Kreisklasse.

Die Brüder Bockholt nahmen an dem Bezirksranglistenturnier der Schüler C teil. Bei den Kreismeisterschaften am 18.09.2011 belegte Sönke Bockholt Platz 3.

Sönke und Ole Bockholt haben sich beide für die Bezirksmeisterschaften in Recklinghausen qualifiziert.

d) Mädchenwart

Der 1. Mädchenmannschaft gelang der Aufstieg in die Mädchenbezirksliga. Die zweite und dritte Mädchenmannschaft wurden vorletzter bzw. letzter. In der kommenden Saison nehmen wieder 3 Mädchenmannschaften am Meisterschaftsbetrieb teil.

Bei den Kreismeisterschaften in Ladbergen hat Ngoc Tran den 1. und Vera den 3. Platz belegt. Beide belegten bei den Bezirksmeisterschaften den 2. Platz im Doppel. Ngoc Tran wurde zudem 3 im Einzel.

In Kinderhaus bei der Bezirksendrangliste erreichten Vera und Ngoc Platz 3 und 4.

e) Sportwart

Wolfgang Stecken ist zufrieden mit dem Auftreten der Herrmannschaften in der vergangenen Saison. 3 Meisterschaften und ein Aufstieg über die Relegation stimmen ihn positiv für die Zukunft. Er moniert jedoch die Trainingsbeteiligung und wünscht sich besserer Präsenzen.

f) Kassenwart

Manfred Waterkamp verliest den aktuellen Kassenbericht des TTV. Er vermeldet für dieses Jahr rote Zahlen. Es entstand ein Minussaldo von 1.218,04 €. Das Minus konnte durch die vorhandenen Guthaben ausgeglichen werden. Er begründet die defizitäre Lage mit den außerordentlichen Ausgaben für die Umrandungen i. H. v. 1340,-€. Die Guthabenstände bei den Kreditinstituten belaufen sich auf 951,42 € bei der Sparkasse und 280,18 € bei der Volksbank.

g) Kassenprüfer

Nach intensiver Prüfung der Kassenlage, attestieren Andreas Brand und Udo Wessler eine einwandfreie Kasse und bitten um Entlastung des Kassenwartes.

Entlastung des Vorstandes

Im Anschluss an die einzelnen Rechenschaftsberichte und der Entlastung des Kassenwartes, gibt es keine weiteren Wortmeldungen. Der Vorstand wird durch die Mitgliederversammlung einstimmig entlastet.

Neuwahlen

Der Geschäftsführende Vorstand ist laut Satzung für die Dauer von 3 Jahren bis zum 31.12.2013 gewählt.

- a) Ulrich Wenninghoff wird einstimmig zum 2. Vorsitzenden gewählt
- b) Kassenwart Manfred Waterkamp wird einstimmig wiedergewählt.
- c) Oliver Born und Stephan Reuter werden einstimmig als Schüler- und Jugendwarte wiedergewählt.
- d) Rolf Meyer wird ebenfalls im Amt des Mädchenwartes wiedergewählt.
- e) Wolfgang Stecken wird weiterhin die sportlichen Belange des TTV koordinieren und wird als Sportwart wiedergewählt.
- f) Andreas Joost wird als Pressewart bestätigt.
- g) Frank Holtkamp und Udo Wessler werden als Kassenprüfer mit jeweils einer Enthaltung gewählt.

Modernisierung der Sporthalle

Frank Holtkamp fragt nach, wie man die Abdeckung der Fenster in Richtung Sportplatz bewerkstelligen will. Er betont, dass gerade in der Vergangenheit die Lichtverhältnisse im Spätsommer suboptimal für das Tischtennisspielen war. Durch die Sonne sei man stark geblendet worden.

Eine besondere Verglasung soll das Licht brechen und so für optimale Verhältnisse sorgen, so Joost.

Sebastian Doedt stellt die Frage der Mobilität der einzelnen Fußballtore. Die Fußballtore sollen im Boden verankert werden.

Stefan Fislage fragt nach, wann der TTV der Gemeinde in Form von Eigenleistung bei der Sanierung behilflich sein kann. Der TTV wird im Rahmen von Abbrucharbeiten in den Umkleideräumen und den sanitären Bereichen helfen.

Jürgen Langer fragt nach, warum nur 4 Duschköpfe installiert werden.

Verschiedenes

Elke Meiring fragt nach den Trainingszeiten für die Hobbytruppe in der kleinen Sporthalle während der Sanierungszeit.

Ein genauer Plan wird vom Vorstand erstellt. Man muss sich jedoch bewusst sein, dass die Kapazitäten in der kleinen Halle beschränkt sind.

Der Kühlschrank wird während der Bauphase in der kleinen Halle untergebracht. Somit kann nach dem Training oder Meisterschaftsspiel jeder ein Getränk wie gewohnt zu sich nehmen.